

Artensteckbrief



<p>Wissenschaftlicher Name Lamproderma splendens Meyl.</p> <p>Synonyme bzw. Name in der vorherigen Roten Liste = Lamproderma album H. Neubert, Nowotny & K. Baumann</p> <p>Organismengruppe Schleimpilze</p>
<p>Rote-Liste-Kategorie Daten unzureichend</p>
<p>Verantwortlichkeit Deutschlands Daten ungenügend, evtl. erhöhte Verantwortlichkeit zu vermuten</p>
<p>Aktuelle Bestandssituation sehr selten</p>
<p>Langfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Kurzfristiger Bestandstrend Daten ungenügend</p>
<p>Vorherige Rote-Liste-Kategorie Kein Nachweis, nicht gelistet ohne es ausdrücklich auszuschließen oder kein etabliertes Vorkommen nachgewiesen (auch nicht unter einem anderen Namen).</p>
<p>Kategorieänderung gegenüber der vorherigen Roten Liste Die Kategorieänderung ist nicht bewertbar, beispielsweise weil das Taxon in der alten Gesamtliste nicht enthalten oder nicht bewertet war (inkl. ◆ → ◆)</p>
<p>Kommentar zur Taxonomie Die Aufsammlung von Schmid-Heckel wurde als L. album H. Neubert, Nowotny & K. Baumann (Carolinea 47: 38. 1989) aus den Berchtesgadener Alpen beschrieben, aber inzwischen als zu L. splendens zugehörig erkannt (Nowotny briefl.).</p> <p>Weitere Kommentare Nachweise im Thüringer Wald (Müller 2002: 206), dem Harz (Täglich unpubl.) und aus Bayern (coll. Neubert 4478/4489, leg. Schmid-Heckel).</p>
<p>Einbürgerungsstatus Indigene oder Archäobiota</p>
<p>Quelle Schnittler, M.; Kummer, V.; Kuhnt, A.; Krieglsteiner, L.; Flatau, L.; Müller, H. & Täglich, U. (2011): Rote Liste und Gesamtartenliste der Schleimpilze (Myxomycetes) Deutschlands. - In: Ludwig, G. & Matzke-Hajek, G. (Red.):</p>

Rote Liste gefährdeter Tiere, Pflanzen und Pilze Deutschlands. Band 6:
Pilze (Teil 2) - Flechten und Myxomyzeten. - Münster
(Landwirtschaftsverlag). - Naturschutz und Biologische Vielfalt 70 (6):
125-234.